



RHEUMASAN



RHEUMASAN

Deutsches Reichspatent

das erste Salicyl-Salben-Seifenpräparat enthält auch resorptionsfähigen Schwefel als wertvolle Ergänzung der anerkannt hochwirksamen Salicyl-Seifen-Therapie — hat man doch sogar den Rheumatismus als „Schwefelmangelkrankheit“ bezeichnet. Der Schwefelgehalt veranlaßt Bildung körpereigener zellaktivierender Reizstoffe.

Rheumasan enthält **kein** Jod!

Rheumasan ist infolge seiner überraschend schnellen analgetischen und derivativen Wirkung besonders indiziert bei:

Myalgien, Arthritis, Ischias, Neuralgien, Muskelkater.

Nicht nur der Kassenarzt und Praktiker, auch namhafte deutsche und ausländische Kliniker haben seit Jahrzehnten die ausgezeichneten Resultate, die mit Rheumasan erzielt wurden, im Schrifttum bestätigt.

In ständiger Fühlung mit klinischer Forschung bis zur höchstmöglichen Wirksamkeit gesteigert und ausgestaltet, kommt Rheumasan nach wie vor in der altbewährten Salbenform und außerdem auch als

RHEUMASAN „flüssig“

in den Handel. Der Arzt hat nunmehr die Möglichkeit, der Eigenart des Falles entsprechend mit der einen oder der anderen Rheumasanform die Therapie zu individualisieren. Beide Präparate enthalten die gleichen wirksamen Bestandteile.

Rheumasan = wirtschaftliche Verordnung! Kassenüblich!

Erbitte Proben und Literatur von:

Fa.

Dr. Rudolf Reiss
Rheumasan- und Lenicet-Fabrik

BERLIN NW 87

Erasmushof

Rheumasan

Kassenpackung Tube **RM 0,75**
Doppel-K.-P. **RM 1,36**
1/1 Tube **RM 1,84**

Rheumasan „flüssig“

Originalflasche **RM 1,36**



Dr. Rudolf Reiss
Rheumasan- und Lenicet-Fabrik
Berlin

Stempel und genaue Adresse:



www.dlibra.wum.edu.pl